

Da die vom Vorstand des Börsenvereins in seiner Bekanntmachung vom 5. September empfohlene „Zwischenregelung“ der Auslandsverkäufe nur vorübergehend Geltung haben wird und uns allein die Festmarkrechnung aus aller Unsicherheit herausführen kann, sehe ich vorerst von einer Änderung meiner Grundzahlen, Auslandspreise und Lieferungsbedingungen ab. Für die Umrechnung meiner in Schweizer Franken festgesetzten Auslandspreise gilt also die im Börsenblatt Nr. 213 bekannt gegebene Tabelle I, für Italien 1 Fr. = 4.20 Lire, für Österreich 12800 Kr., für die Tschechoslowakei 6 Kc., für Ungarn 3200 u. Kr.

Bestellungen von Handlungen, die im Börsenblatt anzeigten, dass sie Berechnung in Grundzahlen und Ausgleich mit der Schlüsselzahl des Zahlungstages nicht anerkennen, werden unbeantwortet abgelegt, wenn sie mich nicht zur Nachnahmesendung mit 2% Skonto ermächtigen. Ich habe meine Lieferungsbedingungen im Börsenblatt Nr. 213 bekanntgegeben und kann mich bei den jetzigen Postgebühren auf einen Briefwechsel hierüber nicht einlassen.

FRANZ HANFSTAENGL
MÜNCHEN
Abteilung Buchverlag

Wir geben am 1. Oktober **den Verkehr über Leipzig auf.** Fortsetzungen erbitten direkt. Zahlungen vorerst durch Postscheck oder Nachnahme. — Der Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank für die langjährige, gewissenhafte Vertretung aus.

Neuer Frankfurter Verlag
G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Die rasche Entwertung der Mark macht ein Arbeiten mit der WMG zwecklos; wir bitten deshalb davon Vorwarnung zu nehmen, daß wir bis auf weiteres mit der Genossenschaft nicht mehr weiterarbeiten, sondern unsere Regulierungen direkt machen.

Nürnberger
Bücherei- u. Verlags-Gesellschaft
Döllinger & Co.

Bringe hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß ich meine Buch- und Kunsthandlung mit dem gesamten Buchhandel in direkte Verbindung gebracht habe. Meine Kommission habe ich der Firma R. Streller in Leipzig übertragen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, und gehen unverlangte Sendungen zurück.

Rudolf Welbers,
Ostfeld-Westfalen,
Marktstraße 20. Postfach 35.

Ich übernehme heute die Vertretung der Firma **Ernst Jacobs Sortiments-Buch-, Kunst-, Papier- und Schreibwarenhandlung** in Ohligs (besetztes Gebiet), Marktstraße 39. Begr. 3. 4. 1914 in Essen.

Leipzig, den 18. Sept. 1923.
Carl Emil Krug.

Düsseldorf.

Alle Postsendungen ab sofort Düsseldorf-Oberkassel postlagernd adressieren.

A. Schneider, Buchh., Düsseldorf.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge

Verkaufsanträge.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 1.— Gz. X Schlüsselzahl des B.-B. (Postscheck-Kto. Leipzig 13463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Angeleh. **Buchhandlung** in bester Lage, mit reich sortiertem Lager, gegen Stellung einer angemessenen Kaution sofort zu vermieten.

Angebote (Höhe der Sicherheit angeben) direkt an
Buchhdlg. A. Rathaus, Bochum.

Wien.

Unbekanntes Sortiment u. Antiquariat in guter Lage des I. Bezirkes von Wien ist zu verkaufen. Anträge von Selbstreflektanten mit größeren Vermitteln unt. „Geschäftsverkauf 1803“ d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Altbel. **Buch-, Kunst- und Musikalienhandlg.**, 1. Geschäft am Plage, seit 1845 bestehend, beste Geschäftslage in rein deutscher Stadt D./S., an tschech. Grenze, an kapitalkräftigen Fachmann zu **verkaufen**. Angebote unter # 1791 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erb.

Teilhaberangebote.

Wissenschaftliche Zeitschriften

gesucht von kapitalkräftiger, technisch leistungsfähiger Druckerei, welche eingestellte Verlagswerke guter Qualität durch wertbeständigen Kredit oder Beteiligung wieder erscheinen lassen möchte.

Angebote unter # 1800 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Fertige Bücher.



Hans Wahl

Die Dornburger Schlösser

Zum 28. August 1923

Das im Format unserer „Deutschen Meister“ auf Kunstdruckpapier gedruckte und mit 18 meist ganzseitigen Abbildungen geschmückte Buch erschien soeben als 36. Band der Schriften der Goethe-Gesellschaft. Eine geringe Anzahl wurde über die für die Mitglieder bestimmte Auflage gedruckt und kommt durch uns in den Handel. Der gesamte Reinertrag wird der Goethe-Gesellschaft zugeführt.

In Pappband Gz. 3.—

Ⓢ DER INSEL-VERLAG Ⓢ
LEIPZIG

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Siedlungsreform und Wollen und Können

von Josef Rings, Essen

zeigen den einfachen aber schönen Typus des noch möglichen Hauses

Bücherstube Severin, Hagen u. Essen Nur direkt!